

Klettern Brüggler (Ausweichtour Bockmattli)



Tourenleiter: Balz Schumacher

Tourenleiter Stv. Eveline Esser

Anzahl Teilnehmer: 4

Datum, Ziel: Sonntag, 07.06.2015

Anreise mit: 1 Auto

Abfahrt in Altstätten: 07:00 Uhr – Rückkehr 18.30h

Zusammenfassung: Der Wetterbericht meldete für den Sonntag bereits am Mittag Gewitter für das Bockmattligebiet. So entschied ich mich ins Brüggler-Gebiet zu wechseln. Dieser ist schneller zu erreichen, zu verlassen und bei Gewittereinbruch kann gefahrenlos und rasch abgestiegen werden.

Tatsächlich zeigte sich dann das Wetter von der sonnigsten Seite, bis 16.30 Uhr konnten wir bei herrlichem Wetter und sommerlichen Temperaturen klettern.

Tourenbericht: Abfahrt kurz nach 7.00 Uhr, Fahrt nach Näfels, dort Kaffehalt zur Stärkung, dann Weiterfahrt die enge Strasse ins Schwändital hinauf. Beim gut besuchten Zeltplatz lässt man das Auto für eine Gebühr stehen. Die Camping-Kletterer waren noch alle beim Frühstück, so hatten wir freie Fahrt!
Die Sonne drückte bereits sehr heftig an den Schweissdrüsen, für den Nachmittag waren 27 Grad angesagt.

Erstaunlicherweise, fanden wir nur wenige Kletter vor Ort und so genossen wir den Tag umsomehr! Wir teilten uns in zwei Seilschaften.

Norbert und Marianne erklommen den Sonntagsweg. Eveline und ich den Highway. Die 7 Seillängen im luftigen kompakten Kalk-Fels entlockten uns ab und zu einen kräftigen Juchzer. Oben angekommen gab's zur Belohnung – sehr seriös – Hahnenburger (kein Gipfelwein, keine Gipfelzigarre – einfach gutes Wasser).

Beim Abstieg genossen wir die herrliche Weitsicht gegen Westen und den Zürcher-See mit seinen unzähligen Segelbooten.

Wir stiegen auf der Westseite über den Gipfel gemütlich ab und assen etwas z'Mittag.

Die Zeit reichte noch um die ersten zwei Seillängen einer zweiten Route zu klettern. So machten wir uns noch an die Flugroute und Via Priska. Gegen 16.30 war dann Schluss und wir stiegen ins Tal hinunter. Bei der ersten Besenbeiz genossen wir ein Bierchen und liessen den Tag nochmals Revue passieren.

Fazit: 9 Seillängen geklettert im besten Fels. Wetter hat bis zum Schluss perfekt mitgemacht. Die Frauen haben alles gegeben und sind auch beim Seilführen in nichts nachgestanden. Hat gut getan etwas Klettermeter zu machen, Fortsetzung folgt!

Teilnehmer:

Marianne Tanner, Eveline Esser, Norbert Schönauer, Balz Schumacher

Fotos:

Tourenbericht:





